

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Regensburg
Kleiner Hörsaal, 1. Stock – Gebäudeteil A – Haupteingang
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg

Teilnahmegebühr

49,- € (39,- € für Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung und für Physiotherapeuten) inkl. Verpflegung und Zertifikat.

Fortbildungspunkte



Die Zertifizierung dieser Veranstaltung ist bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt. Die Veranstaltung steht unter dem Patronat der DVSE.

Anmeldeschluss

29. Juni 2020

Information

Petra Gräf

Tel. +49 9203 9735-121

Fax +49 9203 9735-19

info@fame-forum.de

Jetzt hier anmelden



Alle F.A.M.E.[®] Fortbildungen, Termine und weitere Informationen finden Sie auf www.fame-forum.de

NEXGEN

Wir fördern den ärztlichen Nachwuchs - bei diesem F.A.M.E.[®] specialty day erhalten Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung 20% NACHLASS auf die reguläre Teilnahmegebühr. Zusätzlich ist bei dieser Veranstaltung ein Platzkontingent exklusiv für Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung reserviert.

www.fame-forum.de

Update in der Schulterversorgung

REGENSBURG, 4. JULI 2020

Exklusives Wissen kompakt

Medizinische Fortbildung auf höchstem wissenschaftlichen Niveau – dafür steht F.A.M.E.[®], das Forum for Advanced Medical Education. Eines seiner regelmäßigen Angebote ist der F.A.M.E.[®] specialty day, der sich den speziellen Aspekten einer ausgewählten Gelenkverletzung widmet.

In prägnanten Vorträgen wird dabei der aktuelle Wissensstand zum Thema präsentiert. Erfahrene, namhafte Referenten erläutern ihre Sichtweisen und beleuchten die Fragestellung aus unterschiedlichen Blickwinkeln.

Die Pausen im lockeren Umfeld bieten Zeit und Raum für persönliche Gespräche mit den Referenten und den anwesenden Kollegen. Weitergehende Fragen können hier geklärt und Kontroversen im kleinen oder großen Kreis diskutiert werden.

In Kooperation mit



Förderung von Nachwuchsmedizinern

F.A.M.E.[®] NEXGEN



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Spezialisierung und wissenschaftlicher Erkenntnisgewinn haben in der Medizin in den letzten Jahren rasant zugenommen – so auch in der Schulterchirurgie. Unser interdisziplinäres Schulter-Update zeigt den neuesten Stand.

Neben der operativen Behandlung von akuten und chronischen Schulterverletzungen werden auch nicht-operative Therapiemaßnahmen beleuchtet. Vor allem berücksichtigen wir die interdisziplinär mitbehandelnden Fachkompetenzen, die an der Entscheidungsfindung und Entwicklung eines Behandlungskonzepts mitwirken.

Durch die Forschung in der Schulterchirurgie wurden zuletzt neue Erkenntnisse in der Anatomie und Biomechanik gewonnen, wodurch die Behandlungsoptionen für unsere Patienten verbessert wurden. Trotzdem sind komplexe Fälle, die einer multidisziplinären Therapie bedürfen, immer wieder eine Herausforderung.

Zusammen mit unseren Referenten möchten wir zudem auch durch relevante praktische Beispiele eine lebhaftige Diskussion anregen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.


Prof. Dr. med. Stefan Greiner
wissenschaftliche Leitung/Vorsitz


Prof. Dr. med. Dr. biol. hom. Volker Alt
wissenschaftliche Leitung/Vorsitz

Organisation

Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Voss
Priv.-Doz. Dr. med. Christian Pfeifer

09:00	Begrüßung	
09:10	Bildgebung der Schulter	Schaible
09:30	Vordere & hintere Instabilität – Wann weichteilig, wann knöchern versorgen?	Voss
09:45	Multidirektionale Instabilität – keep them on the edge !	Kerschbaum
10:00	Konservative Therapie der Instabilität – Was, wann und wie?	Klose
10:15	AC-Gelenk – Moderne Versorgungskonzepte von akut bis chronisch	Voss
10:30 Kaffeepause		
Tendinitis bis Infekt		
11:00	Tendinitis calcarea – Von Stoßwelle bis OP	Pfeifer
11:15	Schulterinfekt – Entstehung, Keimspektrum und antibiotische Therapie	Hitzenbichler
11:30	Diagnostik und Therapie des Schulterinfekts – Chirurgische Sicht	Rupp
11:45	Die Skapuladyskensie – Die vergessene Pathologie	Voss
12:00 Mittagspause		
Gelenkerhaltende Versorgung bei Rotatorenmanschettendefekten		
12:45	Konservative Konzepte bei Läsionen der Rotatorenmanschette	Klose
13:00	Infiltration – Von Cortison bis PRP	Kerschbaum
13:15	Die lange Bizepssehne – Abschneider oder Festmacher?	Kerschbaum
13:30	Rekonstruktion der Rotatorenmanschette – Wie, wann und welche Technik?	Käab
13:45	Moderne Versorgungskonzepte bei irreparablen Rotatorenmanschettendefekten	Greiner
14:00 Kaffeepause		
Frakturversorgung		
14:30	Frakturprävention – Osteoporosetherapie und Sturzprophylaxe	Neuerburg
14:45	Humeruskopffrakturen – Wann konservativ?	Zellner
15:00	Humeruskopffrakturen – Wann Osteosynthese?	Alt

15:15	Humeruskopffrakturen – Wann Prothese?	Pfeifer
15:30	Frakturfolgezustände des proximalen Humerus – Welche Therapiemöglichkeiten gibt es?	Greiner
15:45	Diskussion und Verabschiedung	

Referenten

Prof. Dr. med. Dr. biol. hom. Volker Alt (wiss. Leiter)
Unfallchirurgie Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. med. Stefan Greiner (wiss. Leiter)
sorthopaedicum Regensburg

Dr. med. Florian Hitzenbichler
Infektiologie Universitätsklinikum Regensburg

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil Max J. Käab
sorthopaedicum Regensburg

Priv.-Doz. Dr. med. Maximilian Kerschbaum
Unfallchirurgie Universitätsklinikum Regensburg

Manuel Klose
Physiotherapie der Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, TU München

Priv.-Doz. Dr. med. Carl Neuerburg
Unfallchirurgie - Klinikum der Universität München, LMU München

Priv.-Doz. Dr. med. Christian Pfeifer (Organisation)
Unfallchirurgie Universitätsklinikum Regensburg

Dr. med. Markus Rupp
Unfallchirurgie Universitätsklinikum Regensburg

Dr. med. Jan Schaible
Radiologie Universitätsklinikum Regensburg

Priv.-Doz. Dr. med. Andreas Voss (Organisation)
Unfallchirurgie Universitätsklinikum Regensburg

Prof. Dr. med. Johannes Zellner
Unfallchirurgie Caritas Krankenhaus St. Josef, Regensburg

sorthopaedicum
straubing berlin regensburg münchen


Universitätsklinikum Regensburg